

Queerpolitischer Beirat			3. Sitzungsprotokoll
Sitzungstag: 20.11.2020	Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr	Sitzungsende: 17:00 Uhr	Sitzungsort: Video-Konferenz
Teilnehmende: Leonie Amende, Daniel Blida, Roland Brill, Dr. Magnus Buhler, Sina Dertwinkel, Janne Ehlers, Norbert Eiben, Dr. Dieter Fricke, Sarah Göttges, Antje Grotheer, Olaf Grotheer, Nicole Hasenjäger, Sabrina Hinrichs, Dr. Sören Hoyer, Ulrike Illies, Lars Jeschke, Sabine Kurz, Christian Linker, Ninon Lübben, Anette Mattfeldt, Edwin Ninierza, Anni Nottebaum, Phillip Parche, Ulrike Peter, Claus Polansky, Sabine Preigitzer, Charlotte Schmitz, Christian Schütt, Maja Tegeler, Ali Naki Tutar, Lucie Veith, Kai Wargalla, Hanna Wolff			
Vorsitz: Maike-Sophie Mittelstädt			

Folgende Tagesordnung wurde vorab an die Teilnehmenden per E-Mail versendet:

1. Begrüßung
2. Städtepartnerschaften zur Stärkung von LSBTIQ* nutzen – Bericht zum Sachstand
3. Schutzräume für queere Jugendliche – Bericht zum Sachstand
4. Umsetzung des Aktionsplans gegen Homo-, Trans*- und Interphobie – weiteres Vorgehen im Beirat
5. Queer und Corona: Austausch zum Umgang der Träger und Einrichtungen mit der Situation
6. Gesetz zum Verbot geschlechtsanpassender Operationen
7. Termine 2021
8. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

Maike-Sophie Mittelstädt eröffnet die Sitzung mit einer Gedenkminute am Gedenktag für die Opfer von Transfeindlichkeit.

Anschließend gibt Sören Hoyer eine kurze Einweisung zur Handhabung der Video-Konferenz und berichtet, dass die Koordinierungsstelle für das Themenfeld LSBTIQ* voraussichtlich im Frühjahr besetzt wird.

Die Tagesordnung und das Protokoll zur Sitzung vom 28.08.2020 werden beschlossen.

TOP 2: Städtepartnerschaften zur Stärkung von LSBTIQ* nutzen – Bericht zum Sachstand

Sören Hoyer berichtet von einem Gespräch mit der Senatskanzlei und dem CSD und verweist in diesem Zusammenhang auf die den Teilnehmenden vorab zur Verfügung gestellte Tischvorlage und das Handout des CSD (s. Anhang). Es sollen bestehende Kontakte intensiviert und neue Kontakte geknüpft werden [Nachtrag zum Protokoll: Hierzu erhält der CSD eine Förderung durch SJIS].

Der CSD wird gebeten, den Beirat zu diesem Thema weiterhin zu informieren.

TOP 3: Schutzräume für queere Jugendliche – Bericht zum Sachstand

Sören Hoyer verweist auf das Auftaktgespräch mit dem Rat&Tat e. V., Trans* Recht e.V., Mädchenhaus Bremen e. V., Bremer Jungenbüro und SJIS zum Thema „Schutzräume für queere Jugendliche“ hin, zu dem vor dieser Sitzung eine Tischvorlage verschickt wurde und erläutert diese (s. Anhang). Ziel sei es nun, die nächsten Schritte zu definieren. Auch Netzwerke aus Bremerhaven sollten im weiteren Verlauf einbezogen werden.

In der anschließenden Diskussion stellt sich die Frage, wie Bedarfe konkretisiert werden können. Erkenntnisgewinn wird sich über die Konsultierung ähnlicher Netzwerke wie z. B. in Berlin versprochen. Lucie Veith und Maike-Sophie Mittelstädt weisen darauf hin, dass eine wissenschaftliche Begleitung des Projektes wünschenswert wäre, etwa in Zusammenarbeit mit der Universität Bremen.

TOP 4: Umsetzung des Aktionsplans gegen Homo-, Trans*- und Interphobie – weiteres Vorgehen im Beirat

Die Begleitung der Umsetzung des Aktionsplans durch den Beirat soll Anhang eines Themenplans im Jahr 2021 strukturiert werden. Hierzu liegt ein Vorschlag der Geschäftsstelle und des Vorsitzes vor, der diskutiert, angepasst und einstimmig beschlossen wird (s. Anhang).

TOP 5: Queer und Corona: Austausch zum Umgang der Träger und Einrichtungen mit der Situation

Für Selbsthilfegruppen ist es derzeit aufgrund der rechtlichen Situation schwierig, sich zu treffen. Der Austausch innerhalb und die Neuansbindung an queere Vereine ist stark eingeschränkt. Viele Träger bieten ihre Beratungstätigkeiten trotz hoher technischer Hürden inzwischen digital an. Vereinzelt führt dies sogar zu steigender Nachfrage.

TOP 6: Gesetz zum Verbot geschlechtsanpassender Operationen

Lucie Veith erläutert die Entwicklung des Gesetzes zum Verbot von geschlechtsanpassenden Operationen. Die dazugehörige Präsentation befindet sich im Anhang.

Das Gesundheitsressort wird gebeten, den Sachstand zum Beschluss der Bürgerschaft Nr. 20/180 „Medizinische Zwangsmaßnahmen an trans- und intergeschlechtlichen Menschen: Beenden, aufarbeiten und entschädigen“ darzustellen. Hierzu soll der Beirat vor der nächsten Sitzung informiert werden und diesen bei Bedarf in der nächsten Sitzung besprechen.

TOP 7 Termine 2021

Die Termine für 2021 werden besprochen und abgestimmt. Dabei wurden folgende Termine festgelegt:

1. Fr 19.03. 14:00 – 16:30 Uhr
2. Do 17.06. 16:30 – 19:00 Uhr
3. Fr 24.09. 14:00 – 16:30 Uhr
4. Do 18.11. 16:30 – 19:00 Uhr

TOP 8 Verschiedenes

Die Aufnahme der Gruppe Queer Fischtown in den Queerpolitischen Beirat wird vorgeschlagen und diskutiert. Die Abstimmung muss vertagt werden, da bereits zahlreiche stimmberechtigte Mitglieder die Sitzung verlassen haben.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Queerpolitische Beirat jetzt über einen Internetauftritt verfügt:

[Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport - Queerpolitischer Beirat \(bremen.de\)](https://www.bremen.de)

Ein Formular für die Aufwandsentschädigung der Ehrenamtlichen Mitglieder wird zeitnah verschickt werden.

Es wird erneut um Rückmeldung zur Sichtbarkeit des E-Mails-Verteilers gebeten.

Anlagen

Tischvorlage TOP 2
Handout CSD TOP 2
Tischvorlage TOP 3
DJI Broschüre TOP 3
Tischvorlage TOP 4
Präsentation Veith TOP 6
Tischvorlage TOP 7